

Checkliste vor Tauchbeginn

ABC-Ausrüstung

Maske, Schnorchel, Flossen, Neoprenschuhe

- Maskenband auf Risse etc. untersuchen
- Dichtet die Maske noch gut?
- Maskenschnallen noch funktionsfähig?
- Ist Antibeschlagmittel vorhanden?
- Flossenband auf Risse etc. untersuchen
- Flossenschnalle noch funktionsfähig?
- Schnorchelmundstück noch ok?
- Schnorchelhalter ok?
- Ist der Schnorchel noch dicht? (zuhalten und versuchen zu atmen)
- Reisverschlüsse der Neoprenschuhe auf Gängigkeit überprüfen – evtl. mit Silikonspray behandeln

Jacket:

- Jacket aufblasen und auf Dichtigkeit überprüfen
- Alle Ablassventile auf Dichtigkeit und Funktion prüfen – eventuell Verschraubungen bei Tech-Jackets oder Tragschalen nachziehen
- Lässt sich der Inflatorschlauch anschließen?
- Funktioniert der Inflatorschlauch (Einlass und Auslass)?
- Überprüfung der Überdruckventile (mit Inflator aufblasen, bis Ventile abblasen)

Tauchlampe:

- Funktionskontrolle (Brenner)
- Sind die Dichtungen (O-Ringe) ohne Risse, sauber und gefettet?
- Ersatzbrenner und O-Ringe nicht vergessen
- Bei Batterielampen neue Batterien einsetzen
- Nach dem Tauchgang die Akkulampe im Wasser im Waschbecken entladen. Danach wieder komplett laden. Darauf achten, dass beim Laden das Gehäuse offen ist, um beim einem eventuellen Entgasen eine Explosion zu vermeiden. Niemals Lampen mit Akku-Zellen längere Zeit lagern
- Adapterstecker bei Auslandsreisen nicht vergessen

Atemregler:

Benötigte Komponenten: 1. Stufe, 2. Stufe, Oktopus, Finimeter oder Tauchcomputer mit Sender oder Schlauchverbindung, Inflatorschlauch fürs Jacket.

- Sind alle Schläuche ohne Risse, poröse Stellen oder Blasen?
- Lassen sich alle drehbaren Bauteile leichtgängig drehen?
- Ist die 2. Stufe und der Oktopus dicht? (1. Stufe mit Finger zuhalten und versuchen zu atmen).
- Lässt sich durch die 2. Stufe leicht ausatmen?
- Ist der DIN-O-Ring noch in gutem Zustand? Im Zweifel wechseln!
- Sind alle Anschlüsse unter Druck dicht? – Im Zweifel Schrauben an der 1. Stufe leicht nachziehen und eventuell Dichtungen austauschen
- Funktioniert das Finimeter?
- Lässt sich das Finimeter unter Druck drehen?
- Ist der Atemwiderstand leicht?

Tauchanzug:

- Passt der Anzug noch?
- Sind die Reißverschlüsse ok und gängig? (eventuell mit Silikonspray oder Reißverschlusswachs behandeln)
- Anzug und / oder Manschetten auf Risse überprüfen und gegebenenfalls kleben
- Bei Trockentauchanzügen die Latexmanschetten an Armen und Hals kontrollieren. Sind die eingerissen oder löchrig?
- Kopfhaube



Zusatzausrüstung:

- Tauchmesser mit Silikon einfetten, Messerbänder überprüfen
- Tauchcomputer auf Funktion und Batteriezustand überprüfen – eventuell die Wasserkontakte reinigen
- Bleigurt überprüfen und genügend Blei mitnehmen. 2 kg extra einpacken
- Handschuhe
- Kompass
- Befestigungsmaterial für z.B. Kamera, Lampe, Kompass etc.
- INT oder DIN-Adapter bei Auslandsreisen
- Signalboje bzw. Dekoboje
- Reel mit genug Seillänge um die Signalboje bzw. Dekoboje zu setzen
- Seil für Einstieg bzw. zur Bergung
- Logbuch
- Brevet, Tauchgenehmigung
- Tauchtauglichkeit

Erste Hilfe:

- Pflaster
- Desinfektionsspray
- Medizinische Handschuhe
- Wenn vorhanden Notfallsauerstoffausrüstung. Flaschendruck ausreichend? Inhalt des Koffers vollständig?
- Notfallmaßnahmenplan vorhanden und allen Tauchern bekannt
- Telefonnummer der nächsten Druckkammer bekannt und auf dem Handy gespeichert?
- Erste Hilfe-Handbuch für Tauchunfälle?
- Ohrentropfen
- Tabletten gegen Seekrankheit

Sonstiges:

- Windbreaker
- Pullover
- Mütze, die man über die Ohren ziehen kann
- Bootsschuhe bzw. Badeschlappen
- Getränke als Maßnahme gegen Dehydration



Jens Köppe
PADI Master Scuba Dive Trainer MSDT
Steubenweg2
89077 Ulm

Telefon: 0731 / 3 60 81 50
Mobil: 0163 / 2 63 19 67
<http://www.scubamarine.de>
info@scubamarine.de